

Das Netzwerk KuBiS

Das Netzwerk KuBiS (Kulturelle Bildung in der StädteRegion Aachen) unterstützt Kitas, Schulen, Jugendeinrichtungen, Kulturschaffende und alle Aktiven bei der Umsetzung kulturelle Bildungsziele in der Region.

Im Bildungsbüro der StädteRegion Aachen beraten wir Sie auch gerne persönlich rund um Ihr Vorhaben im Bereich der Kulturellen Bildung.

Unsere Angebote:

- Beratung zu Fördermöglichkeiten und Antragstellung
- Vermittlung von Projektpartnern (Künstler/innen, Kitas, Schulen, Offene Türen/ Jugendeinrichtungen, ...)
- Vermittlung passgenauer Angebote
- Kontaktbörsen
- Unterstützung bei der Stärkung der Kulturellen Bildung im Profil Ihrer Institution
- Informationen zu aktuellen Entwicklungen in der Kulturellen Bildung: Wettbewerbe, Veranstaltungen, Fortbildungen, etc.

druckerei.staedteregion.aachen//a43/kubis 0716
sakhan Photography/fotolia.com

Sie haben Fragen?

StädteRegion Aachen
Der Städteregionsrat

A 43 Bildungsbüro, Koordination der kulturellen Bildung
Tel.: 0241/51984335
Ines.Heuschkel@staedteregion-aachen.de

Damit Zukunft passiert.
www.staedteregion-aachen.de

BildungsRegion
Aachen



**KULTUR BRINGT
BILDUNG ZUM BLÜHEN**

**12 gute Gründe
für Kulturelle Bildung**



BildungsRegion

Aktive Region

Nachhaltige Region

Soziale Region

Kulturelle Bildung verändert...

Kinder

• **Starke Persönlichkeiten**

Ich kann etwas! Diese Erfahrung – jenseits von Noten – lässt Kinder und Jugendliche selbstbewusst ihren individuellen Weg in die Welt gehen.

• **Ganzheitliche**

Wahrnehmung

Kreativität ist keinesfalls nur Kopsache. Mindestens gleichwertig zählt das Bauchgefühl. Und immer wenn emotionale und kognitive Erfahrungen zusammenkommen, gibtes einen Gewinner: die Lernfähigkeit.

• **Offen für Neues**

„Vorsager“ haben ausgedient. Wer sich künstlerisch ausprobieren kann, denkt gerne quer und neu, ist wenig anfällig für Mitläufertum.

• **Vielfalt schätzen**

Im künstlerischen Tun lässt sich erfahren, dass Anderssein wertvoll ist. Das übt Toleranz und wechselseitiges Verständnis. Über Kulturen und Sprachen hinweg.

Lernkultur und Lernorte

• **Motivierte Stimmung**

Fördern Kitas und Schulen nicht nur kognitive Fähigkeiten, sondern nehmen die Interessen und Stärken ihrer Kinder auf, wachsen Beteiligung und Begeisterung.

• **Schlüsselkompetenzen**

Heutiges Berufsleben braucht mehr als Fachwissen. Wer kreativ und teamfähig ist, improvisieren und initiieren kann, ist gut vorbereitet. Bestens zu lernen in künstlerischen Prozessen.

• **Positive Ausstrahlung**

Wir sind ein kreativer Ort! Ein kulturelles Profil macht attraktiv. Für Kinder, Eltern und außerschulische Sozial- und Kulturpartner.

• **Impulse von und nach außen**

Hallo Nachbarn. Die Verbindungen zu kulturellen Akteuren und Experten im Umfeld, bereichert Lernorte, öffnet für andere Lebenswelten und -stile. Ein lohnender Blick über den Tellerrand.

Gesellschaft

• **Chancengerechte Teilhabe**

Die Teilhabe an kultureller Bildung ist verbrieftes Menschenrecht. Sind die Zugänge einladend und vielfältig, wird Demokratie erfahrbar: Ich bin dabei!

• **Selbstwirksamkeit erfahren**

Ich kann etwas gestalten. Meine Meinung ist gefragt. Diese Wirkung produktiver wie rezeptiver künstlerischer Arbeit setzt einen Kontrapunkt zum passiven Konsumverhalten unserer Zeit.

• **Die Welt verstehen**

Unser Alltag ist komplex und vielfältig verschlüsselt. Kulturelle Bildung ist ein Werkzeug, die Welt zu lesen, sich mit Ideen und Realitäten auseinanderzusetzen und unter die Oberfläche zu blicken.

• **Gedächtnis und Zukunft**

Kinder und Jugendliche sind die Akteure, das Publikum und die Förderer der Kulturwelt von morgen. Sie halten das Erbe lebendig und entwickeln ihren eigenen kulturellen „Fußabdruck“.